
Python: Der neue Liebling unter den Programmiersprachen

Eine Studie von  indeed



Autorenkontakt

Dr. Annina Hering
Economist
+49 211 540 60888
hering@indeed.com

Pressekontakt

Saskia Heller
Corporate Communications Manager, DACH
+49 211 54060932
sheller@indeed.com



Über Indeed

Indeed ist die größte Jobbörse der Welt. Sie ist mittlerweile in über 60 Ländern präsent – seit 2008 auch in Deutschland. Die Mission: „We help people get jobs.“ 250 Millionen Unique Visitors suchen jeden Monat nach Jobs auf Indeed (Google Analytics, September 2018, bezogen auf Unique monthly Visitors weltweit).

Auch immer mehr Arbeitgeber setzen auf die weltweit führende Jobbörse (gemäß comScore, bezogen auf Total Visits weltweit), um ihre offenen Positionen mit qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten zu besetzen. Allein in Deutschland arbeiten 50.000 kleine, mittlere und große Unternehmen bei der Personalsuche mit Indeed zusammen.

Alle Inhalte © Indeed Inc. 2019

Wenn jemand "(java OR spring) AND (senior -junior -werkstudent)" in die Suchmaske von Indeed eingibt, dann ist klar: Hier ist ein Softwareentwickler oder eine Softwareentwicklerin auf Jobsuche. Während es den meisten Jobinteressenten logisch erscheint, einfach nach einer Berufsbezeichnung zu suchen, sieht das bei Softwareentwicklern anders aus. Sie suchen zwar auch nach "Softwareentwickler", "Software Architekt" oder "Full Stack Developer" – dann aber meist in Kombination mit einer oder mehreren Programmiersprachen. Stärker im Vordergrund stehen bei ihnen nämlich die verwendeten Technologien: Im täglichen Berufsleben angewendete Programmiersprachen und genutzte Frameworks, mit denen die Jobinteressenten in ihrem nächsten Job arbeiten möchten, werden gesucht.

Welche Programmiersprachen stehen bei Jobsuchenden besonders hoch im Kurs? Und welches Bundesland und welche Stadt sind bei Softwareentwicklern besonders beliebt? Für unsere Analysen haben wir Millionen von Suchanfragen und Stellenausschreibungen auf de.indeed.com unter die Lupe genommen.

Die wichtigsten Ergebnisse in Kürze:

- Softwareentwickler suchen anders nach Jobs: Berufsbezeichnungen sind weniger relevant – stattdessen wird bei der Jobsuche auf Indeed.de nach Programmiersprachen gesucht.
- Java ist die beliebteste Programmiersprache, Python ist innerhalb des letzten Jahres am stärksten gewachsen.
- Bayern, Berlin und NRW sind bei der Suche nach Entwicklerjobs auf Indeed am beliebtesten.

Die beliebtesten Programmiersprachen: Stärkstes Wachstum bei Python

Um herauszufinden, mit welchen Programmiersprachen Softwareentwickler und -entwicklerinnen zukünftig gern arbeiten möchten, haben wir Suchanfragen nach 26 verschiedenen Programmiersprachen auf Indeed für die Zeiträume von Juli bis September 2017 sowie Juli bis September 2018 miteinander verglichen. Die Auswahl der 26 Programmiersprachen wurde durch externe Daten zu den häufigsten Sprachen getroffen. Das Ergebnis ist ein Ranking der beliebtesten Programmiersprachen. Java ist unangefochtene Nummer 1. Der neue Liebling unter den Programmiersprachen scheint hingegen Python zu sein.

Java ist die beliebteste Programmiersprache bei der Jobsuche

Anteil an allen Suchen nach Programmiersprachen auf Indeed.de (in %)

	Q3 2017	Q3 2018	%-Veränderung
Java	29,3	26,1	-10,8
Python	9,9	13,4	36,0
C#	10,6	11,0	4,0
PHP	10,6	10,2	-3,5
SQL	7,3	8,0	9,4
C	6,2	6,2	-0,3
JavaScript	5,5	5,7	2,5
Matlab	6,7	5,6	-17,2
C++	5,0	5,4	6,4
Ruby	2,3	2,0	-13,9

Quelle: Indeed Hiring Lab

Von Juli bis September 2017 machten C# und PHP einen größeren Anteil der Suchen aus als Python. Das hat sich innerhalb eines Jahres stark verändert: Die Suchen nach Python haben zum dritten Quartal 2018 um 36 % zugenommen. Ein noch stärkeres Wachstum von 72,2 % bei Suchanfragen nach Python lässt sich beobachten, wenn man den monatlichen Trend von Mai 2017 (7,9 %) bis

September 2018 (13,6 %) untersucht. Wir haben uns in den Daten auf die Suche begeben, was für Jobs angeklickt werden, wenn nach "Python" gesucht wird. Es zeigt sich, dass Jobs wie "Python Developer" und "Data Scientist" ganz hoch im Kurs sind. Suchanfragen nach SQL (9,4 %), C++ (+6,4 %), C# (+4 %) und JavaScript (2,5 %) haben ebenfalls zugenommen. Der größte Verlierer ist Matlab mit fast einem Fünftel weniger Suchanfragen (-17,2 %).

Welche Programmiersprachen werden im Vergleich dazu von Arbeitgebern gesucht? Die gute Nachricht ist: Die Beliebtheit von Programmiersprachen bei Jobsuchenden stimmt mit dem Interesse von Arbeitgebern an Spezialisten überein. Java wird am häufigsten in Stellenausschreibungen erwähnt, gefolgt von Python und PHP.

Softwareentwickler: Bayern, Berlin und NRW sind am beliebtesten

Wir haben untersucht, in welchen Bundesländern und Städten Softwareentwickler und -entwicklerinnen gern arbeiten würden. Hierfür haben wir Suchanfragen nach Programmiersprachen auf Indeed.de von Januar 2018 bis Ende September 2018 betrachtet. Es zeigt sich, dass die meisten Suchanfragen nach Programmiersprachen in Bayern (20,7 %) landen, gefolgt von Berlin (19,9 %) und NRW (17,9 %).

61 % der Suchanfragen nach Programmiersprachen in Bayern führen nach München. Im bayrischen Ranking folgt mit großem Abstand Nürnberg (11 %). Die Städte Regensburg (3,6 %) und Augsburg (3,5 %) spielen nur eine untergeordnete Rolle. Ganz anders verhält es sich in NRW: Hier verteilen sich die Suchanfragen nach Programmiersprachen auf eine Vielzahl an Städten, wobei der Schwerpunkt sehr deutlich im Rheinland liegt: Köln (22,4 %) ist Spitzenreiter, gefolgt von Düsseldorf (16,6 %) und Bonn (6,2 %). Innerhalb NRWs wird selten im Ruhrgebiet nach Programmiersprachen gesucht (Dortmund: 4,9 %, Essen: 4,8 %, Bochum: 2,9 %). Neben Berlin und München

gibt es zwei weitere Städte, die besonders hervorstechen: Von allen deutschlandweiten Suchanfragen nach Programmiersprachen landen 6,7 % in Hamburg und weitere 6,1 % in Frankfurt am Main.

Techies suchen anders nach Jobs

Wie bereits angesprochen: Softwareentwickler und -entwicklerinnen suchen anders nach Jobs: Die im Berufsalltag genutzten Technologien und Programmiersprachen spielen eine entscheidende Rolle. Java ist die beliebteste Programmiersprache. Python ist innerhalb eines Jahres, vom dritten Quartal in 2017 zum dritten Quartal in 2018, durch einen Anstieg der Suchanfragen um 36 % von Rang 4 auf Rang 2 gerückt.

Es gibt eine weitere Ebene, auf der sich Softwareentwickler bei der Jobsuche von anderen Berufen unterscheiden: nämlich bei der Wahl des zur Jobsuche genutzten Endgerätes. 60,1 % aller Suchanfragen auf Indeed.de von Januar 2018 bis Ende September 2018 kamen von einem Smartphone oder Tablet. Jobinteressenten, die nach Programmiersprachen suchen, nutzen hingegen nur in 35,4 % der Fälle ein mobiles Endgerät.

Was könnten hierfür mögliche Erklärungen sein? Frühere Analysen¹ des Indeed Hiring Lab haben gezeigt, dass Jobsuchende vor allem unter der Woche während der üblichen Arbeitszeiten nach Jobs suchen. Zu dieser Zeit sitzen Softwareentwickler in der Regel vor einem PC oder Laptop. Eine weitere Erklärung dürfte darin liegen, wie Softwareentwickler nach Jobs suchen: Wir haben bereits erfahren, dass sie weniger nach der Berufsbezeichnung als nach den Programmiersprachen selbst suchen. Aber auch für die Jobsuche programmieren sie: Es werden lange Queries mit Und- sowie Oder-Verknüpfungen geschrieben und auch Stichworte ausgeschlossen. Das ist mit einer Tastatur komfortabler als auf dem Handydisplay.

¹ <https://www.hiringlab.org/uk/blog/2017/07/18/europeans-search-for-jobs/>



Über die Autorin

Annina Hering arbeitet als Economist im Indeed Hiring Lab und legt dabei einen Schwerpunkt auf Deutschland. Sie erforscht Trends und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt mit nationaler und globaler Relevanz. Hierfür nutzt sie sowohl Indeed-Daten als auch amtliche Statistiken. Annina ist promovierte Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlerin. Vor ihrer Zeit bei Indeed war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin und Doktorandin am Max-Planck-Institut für Gesellschaftsforschung.

Weitere **Informationen** zum **Indeed Hiring Lab** und **aktuelle Arbeitsmarktanalysen** auf www.hiringlab.org/de

 indeed